



## SÜDPARK - NORD. 3 ARCHIPUNKTUREN

### 1. NATUR - HAUS

### 2. KLETTERTURM

Der Turm ist ein Signal für die Geschichte des SÜDPARKS und ein zukünftiges Ziel für junge Menschen von Heidelberg. Es bietet einen umfangreichen Spielplatz für Klettern, ein Karussell, ein Abenteuerspielplatz – Eine Seilrutsche verbindet den Turm mit dem Eddy Haus. mitten im Grünen! Die Parkanlage ist der Natur und darin dem Spiel gewidmet. Unser Vorschlag ist das bestehende Dach des ehemaligen Kontrollpunktes zu behalten um so – zu jeder Jahreszeit – eine überdachte Spielgelegenheit zu schaffen. Der bestehende Turm und seine grüne Umgebung ist der jungen Generation gewidmet.

#### PROZESS – WORKSHOP MIT BUND + JUNGER GENERATION

Ähnlich wie für das Eddy House möchten wir gerne einen Workshop mit dem Bund sowie der jungen Generation (umliegende Schulen, Studenten, ...) organisieren um so gut wie möglich auf deren Bedürfnissen einzugehen. Bestehen die Bedürfnisse des Klettern oder sollte der Turm besser zugänglich für alle Menschen zu einem Aussichtsturm werden? Was sind die Spielgeräte in dem umliegenden Bereich? Ist ein Abenteuerspielplatz der sich in die umgebenden Natur gut einpasst die richtige Antwort oder gibt es andere Bedürfnisse der jungen Generation? Datum Workshop: Frühling 2018.



Spielen- Karussell



Spielen- Seile



Spielen- Seilrutsche



Dorffest



Beleuchten



Signalisieren - Kommunizieren



### 3. ESSBARER LANDSCHAFTSTISCH

Im Park im Osten der Römerstrasse haben wir einen Höhenprung zwischen dem Weg entlang der Gebäude und der Grünfläche wahrgenommen. Der Hang ist Richtung Westen ausgerichtet – ein fantastischer Ort um am Nachmittag und Sommerabend ein Picknick mit Freunden, Nachbarn und Kollegen zu machen. Wir schlagen einen langen Tisch in der Landschaft in dem essbare Dinge wachsen können: Kräuter, Obst, Gemüse... Eine Bank entlang des Tisches macht das Picknicken, die integrierte Küche in dem Landschaftstisch fördert die kollektive Zusammenkunft durch gemeinsames Kochen. Auf dieser Hypothese schlagen wir vor, dass sich dieser Teil des Parks rund um gemeinschaftliche Kollektivgärten entwickelt.

#### PROZESS – WORKSHOP MIT BUND + BEWOHNER + CHAPEL + GASTRONOMIE

Auch für diese ARCHIPUNKTUR ist ein Workshop geplant – zusammen mit dem Bund, den Bewohnern der Umgebung sowie der Chapel. Workshop mit den Bewohnern, um über die Ausrüstung des Tisches zu entscheiden (Spüle, ...). Die Herstellung des Tisches sollte mit einem Heidelberger Zimmermann zustande kommen. Ein Teil der Produktion wird für Gastronomie Wirtschaft verwendet. Datum Workshop: Sommer 2018

